

Carpet Waves – Inner Weapons (EP)

(22:53, CD, Vinyl, Digital, Waveland Records, 2022)

Gut ein Jahr nach ihrer Debüt-EP „Darkness And Bright Thoughts“ schlagen die Düsseldorfer mit einer weiteren EP zu, mit der man noch tiefer in die Wavepunkigen Eighties hineinkriecht und es sich dort gemütlich macht. Weil, es war ja nicht alles so schlecht in diesem Jahrzehnt aus Neonfarben,

Plastiksounds und Hairspray. Ungestüm gehen es die Carpet Waves mit ‚Biography‘ schon mal an. Garage- meets Wave-Rock, Sonic Youth liefert sich eine Feedbackschlacht mit den Jesus And Mary Chain, alles bewusst rough und unpoliert in Szene gesetzt.



Inner Weapons by Carpet Waves

Nachfolgendes ‚Narrow Dream Factory‘ kann man schon als Wavepopnummer bezeichnen, mit flirrenden Gitarren und nachvollziehbarer Hookline. ‚Shadows‘ orientiert sich eher an den spröden Momenten von Epigonen wie The Chameleons, ‚Aura‘ an den Gitarrenfiguren von The Cure und dem Romantik-Wave von speziellen Acts wie den Sad Lovers And Giants. Momente des Wiedererkennens, -entdeckens gibt es hier zuhauf. So viele, dass man sich plötzlich gezwungen sieht, die alten Platten von einst hervorzukramen und zu entstauben. Aber erst einmal werden die Prioritäten natürlich auf Carpet Waves gelegt, die es mit dem abschließenden, knapp siebenminütigen ‚Void Wilderness‘ noch einmal wissen wollen und einen hochdramatischen Höhepunkt in Sachen Waverock abliefern.

Bewertung: 9/15 Punkten (CA 9, KR 9)

Surftipps zu Carpet Waves:

Homepage

Facebook

YouTube

Instagram

bandcamp

Spotify

Abbildung: Carpet Waves